

Touareg-Freunde Experience 2009 Island

Beitrag von „darkdiver“ vom 11. Februar 2009 um 18:02

Und noch ein wenig mehr Details zu unserer Reise und der aktuellen Planung. Ich hoffe es gefällt euch  

1.Tag: Anreise nach Keflavik bis zum frühen Nachmittag. Übernahme der Touaregs, gemeinsame Fahrt zur Südküste Islands entlang der Kontinentalspalte. Weiterfahrt auf einfachen Schotterpisten entlang der Küste. Über das Skigebiet Blaufjell wird die Ringstrasse erreicht. Am frühen Abend Ankunft im Bauernhofgasthof in der Nähe von Fludir.

2.Tag: Ein langer Fahrtag. Auffahrt zum Vulkan Hekla über anspruchsvolle Pisten, Weiterfahrt mit den ersten schwierigen Flussschwerquerungen zu den heißen Quellen bei Landmannarlaugar, Weiterfahrt auf anspruchsvoller Strecke durch die schwarze Wüste und entlang des Myrdalsgletschers. Über das Südende der Sprengilsandurpiste wird das rustikale Hochlandzentrum Hraunejar erreicht.

3.Tag: Über eine Brücke wird der Strom Tunga überquert, die Piste folgt dem Flusslauf nach Norden. Flussschwerfahrten, Geröllstrecken, Sand und Schlamm fordern Fahrer und Fahrzeuge. Am späten Nachmittag kurze Wanderung zum Solfatarengbiet im Kerligar Gebirge. Unterkunft in den Mehrbettzimmern der Berghütte im Kerlingarfjöll.

4.Tag: Fahrt mit Aussicht auf den Langjökullgletscher entlang der Kjölur-Hochlandpiste nach Süden. Besichtigung von Geysir und Gullfoss, Weiterfahrt über schwierige Piste mit anspruchsvollen Passagen zum Hagavatn Geltschersee am Langjökull Gletscher. Durchquerung der Wüste am Skalbreidur auf einspurigen Pisten. Übernachtung in einem Landgasthof am Fuß des Gebirges.

5.Tag: Der Tag beginnt mit der Besichtigung des ältesten Parlaments, dem Thingvellir. Hier treffen die europäische und amerikanische Kontinentalplatte aufeinander. Entlang des Wikingerweges wird das Lavafeld Mossfellsheidi durchquert, Ankunft in Reykjavik gegen Mittag, Am Nachmittag Möglichkeit zu Walewatching und Stadtbesichtigung (nicht im Preis enthalten), Abendessen in einem Spezialitätenrestaurant im Zentrum.

6.Tag: Fahrt zum Flughafen, evt. Rückflug nach Deutschland

Viele Grüße
Eric